|  |  |
| --- | --- |
| **Thema:** | **Kompetenzorientierte Unterrichtsmethoden – WEB QUEST** |
| **Eingereicht von:** | **Lydia Kuen** |
| **Matrikelnummer:** | **41783191** |
| **Datum:** | **29.12.2017** |
|  |  |
|  |  |
| **Modulnummer:** | **721.BD01** |
| **Modulbezeichnung:** | **Professionsspezifische Initiierung im Berufsfeld Schule I** |
| **Lehrveranstaltung:** | **Schule als Bildungsinstitution und Rolle der Lehrperson** |
| **Eingereicht bei:** | **Hotarek Ingrid, BEd MA** |

Erklärung

Ich, **Lydia Kuen** erkläre, dass ich die vorgelegte Arbeit selbst verfasst und keine anderen als die angeführten Behelfe verwendet habe. Sämtliche aus fremden Quellen direkt oder indirekt übernommene Gedanken sind als solche kenntlich gemacht und im Quellen- bzw. Literaturverzeichnis angeführt.   
  
Diese Arbeit (oder Teile davon) wurde bisher weder in gleicher noch in ähnlicher Form in einem anderen Modul oder Studienfach vorgelegt.  
  
Ich bin damit einverstanden, dass diese Arbeit unter Wahrung aller Urheberrechte für andere Lehrer/innen zugänglich gemacht wird.  
  
  
Lydia Kuen e. h.

Inhaltsverzeichnis

[1 Kompetenzorientierte Unterrichtsmethoden 1](#_Toc502326686)

[1.1 Was ist eine WebQuest? 1](#_Toc502326687)

[2 Was muss man beachten (Mattes, 2017) 1](#_Toc502326688)

[2.1 Prinzipien bei der Erstellung von Lernaufgaben 2](#_Toc502326689)

[2.2 Vorgangsweise – Ablauf 2](#_Toc502326690)

[2.3 Bewertungskriterien 3](#_Toc502326691)

[3 Einsatzmöglichkeiten der Methoden im Fachunterricht 3](#_Toc502326692)

[4 WebQuest Arbeitsauftrag 4](#_Toc502326693)

[4.1 WebQuest Beispiel für den eigenen Unterricht 4](#_Toc502326694)

[4.2 Bewertungsbogen 5](#_Toc502326695)

# Kompetenzorientierte Unterrichtsmethoden

Die Fach-, Personal-, Methoden- und Sozialkompetenzen stehen in Wechselwirkung zueinander und münden in die berufliche Handlungskompetenz. Die Erreichung der Handlungskompetenz ist das Ziel der beruflichen Bildung. Es gibt eine große Anzahl an Unterrichtsmethoden, die die Kompetenzen der Schüler und Schülerinnen fördern. Unter anderem die Methode einer WebQuest.

## Was ist eine WebQuest?

Frei übersetzt bedeutet WebQuest „Spurensuche im Internet“. In der Literatur werden WebQuests auch als komplexe computerunterstützte Lehr-/Lernarrangements bezeichnet. Hierbei geht es darum, dass Aufgaben mit Hilfe von Informationen aus dem Internet bearbeitet werden sollen. Dabei wird zielgerecht nach bestimmten Inhalten im Internet gesurft. Lösungen und Antworten auf die Fragen und Arbeitsaufträge werden gesucht und zu einem Ergebnis zusammengefügt. Die Schüler und Schülerinnen arbeiten somit aktiv an der Aneignung von Wissen. Die Aufgabe der Lehrperson ist die WebQuest vorzubereiten.

# Was muss man beachten (Mattes, 2017)

Eine WebQuest kann erst dann stattfinden, wenn die Schüler und Schülerinnen über ein grundsätzliches Wissen über das bearbeitete Thema verfügen. Nicht die Lehrperson gibt die Fragen vor, die Schüler und Schülerinnen entwickeln Fragen zu diesem Thema und begeben sich dann auf Informationssuche. Unterricht mit WebQuests durchläuft Phasen, die auch im üblichen Unterricht auftreten. Der Unterschied besteht darin, dass die Unterrichtsmaterialien erst gefunden werden müssen. Die Schüler und Schülerinnen erhalten einen Plan und müssen sich strikt an diesen halten. Wichtig ist auch die Zusammensetzung der Rechercheteams. Es sollten geübte und weniger geübte Schüler und Schülerinnen ein Team bilden. Das Team sollte aus maximal drei Personen bestehen. Es muss eine klare Zeitvorgabe für die Recherche, die Nachbearbeitung und Präsentation vorgegeben werden.

## Prinzipien bei der Erstellung von Lernaufgaben

Bei der Erstellung einer Lernaufgabe sollte man nachstehende Prinzipien einhalten:

* Relevanz (Thema im Lehrplan enthalten, Bezug auf Grundwissen)
* Lebensnähe, Sinnhaftigkeit (Interesse der Schüler/innen, Aufgabenattraktivität)
* Zielsetzung (klar, prägnant und lernfördernd)
* Didaktisch-methodische Hinweise (klare, strukturierte Arbeitsanweisungen, Anregung zum selbstständigen Arbeiten)
* Anspruchsniveau (bei Themenverteilung darauf achten, grundsätzlich für jedes Niveau einsetzbar)
* Leistungsfeststellung (sind die Ergebnisse so wie erwartet, wo befinden sich die Fehlerquellen)
* Gender (wird geschlechtsspezifisch differiert)

## Vorgangsweise – Ablauf

1.) Einstieg in das Thema

2.) Erarbeitung der grundlegenden Informationen

3.) Formulierung von weiterführenden Fragen

4.) Bildung von Rechercheteams

5.) Austeilen der WebQuestliste

6.) Recherche am PC (möglicherweise mit Protokollbogen)

7.) Bearbeiten der Materialien

8.) Erstellung des Handouts / Broschüre

8.) Erstellung der Präsentation

## Bewertungskriterien

Folgende Fragen sind für die Bewertung wichtig:

1.) Wie gut ist es dem Team gelungen, in der vorgegebenen Zeit informative Antworten auf die auf die Recherchefragen zu finden?

2.) Wie gut hat sich das Team an die WebQuest-Regeln gehalten?

Folgende Kriterien zählen genauso zum Arbeitsergebnis:

* Übersichtlichkeit
* sachliche Richtigkeit
* korrekte Zitierweise
* Klarheit in der Struktur
* Ästhetik in der Gestaltung
* Überschaubare Stoffmenge

# Einsatzmöglichkeiten der Methoden im Fachunterricht

Diese Methode ist in jedem Unterrichtsgegenstand und somit auch im jeden Fachunterricht einsetzbar. Das spannende dabei ist, dass sich Schüler und Schülerinnen aufbauend auf die bestehende Wissensgrundlage, noch intensiver mit dem vorgegebenen Thema beschäftigen und somit neue Aspekte gewinnen und ihre eigenen Fragen selbst ausarbeiten können. Gerade im Fachunterricht gibt es Themen, die die Schüler und Schülerinnen sehr interessieren. Hier ist es am einfachsten dies Methode einzusetzen. Die Schüler und Schülerinnen sind motiviert, sich noch intensiver mit dem Thema auseinanderzusetzten und ihr Wissen zu erweitern. WebQuests stellen eine Möglichkeit dar, im Unterricht Schüler/innenzentriert zu arbeiten und ist bei unterschiedlichen Niveaus der Lernenden einsetzbar.

# WebQuest Arbeitsauftrag

## WebQuest Beispiel für den eigenen Unterricht

Ich habe mich beim Arbeitsauftrag im eigenen Unterricht für das Thema „Interessensvertretungen für Lehrlinge“ entschieden.

Nachstehend der dazugehörige Arbeitsauftrag.

|  |
| --- |
| **Arbeitsauftrag**  Liebe Schülerinnen und Schüler,  unter folgenden Internetadressen findet ihr  verwertbare Informationen zu eurem Rechercheauftrag:   * [www.arbeiterkammer.at](http://www.arbeiterkammer.at) * [www.wko.at](http://www.wko.at) * [www.politik-lexikon.at](http://www.politik-lexikon.at) * Wichtig! Nur diese Adressen dürfen zur Recherche benutz werden. * Außerdem könnt Ihr bis zu 5 Bilder (freie und ungeschützte Bilder auf Pixabay) zu eurem Thema in eure Präsentation einbauen sowie ein Video zum Thema Interessensvertretungen für Lehrlinge. * Maximal können pro Team 5 Seiten ausgedruckt werden. * Zeit für die Recherche eine Unterrichtsstunde. * Es ist ein Handout für alle Schüler zu erstellen. * Nur die gemeinsam ausgearbeiteten Fragen in Plenum dürfen verwendet werden. (pro Team max. drei Fragen) * Wichtig! Selbstständige Ausarbeitung der Fragen (keine Kopien der Webseiten) |

## Bewertungsbogen

